

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bildungs- und Kultursenats vom 09.07.2013

Betreff: Mittelschulverbund Stadt Landshut - Markt Altdorf;  
hier: Vorbereitungsklassen für den Erwerb des mittleren Schulabschlusses an  
Mittelschulen ("9+2-Modell")

Referent: i. V. Ltd. Rechtsdirektor Hans Schober

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

                  einstimmig                    
mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten zur Einführung von Vorbereitungsklassen für den mittleren Schulabschluss an Mittelschulen („9+2-Modell“) wird Kenntnis genommen.
2. Der Bildungs- und Kultursenat befürwortet die Einführung des „9+2-Modells“ an den Mittelschulen Landshut-St. Wolfgang und Altdorf.
3. Der Vertrag zwischen der Stadt Landshut und dem Markt Altdorf zum Mittelschulverbund soll deshalb wie folgt geändert werden:

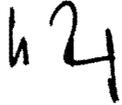
„§ 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Ein Mittlere-Reife-Zug wird an der Mittelschule Landshut-Schönbrunn angeboten. Ein gebundenes Ganztagesangebot besteht an der Mittelschule Landshut-St. Nikola, offene Ganztagesangebote werden an den Schulstandorten Altdorf, Landshut-Schönbrunn und Landshut-St. Wolfgang vorgehalten. Praxisklassen (P8/P9) bestehen bzw. werden nach Bedarf und pädagogischer Notwendigkeit an den Schulstandorten Landshut-St. Wolfgang und Altdorf eingerichtet. Das Modell „9+2“ wird an den Mittelschulen Landshut-St. Wolfgang und Altdorf jeweils im turnusmäßigen Wechsel der Jahrgangsstufen 10 und 11 bereitgestellt.“

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Änderungsvertrag abzuschließen und das weitere Verfahren bei der Regierung von Niederbayern einzuleiten

Landshut, den 09.07.2013

STADT LANDSHUT

Handwritten signature of Hans Rampf, consisting of the letters 'h' and 'r' followed by a stylized '2' and a vertical line.

Hans Rampf  
Oberbürgermeister